



1. TolSax Konkret des Netzwerkes Tolerantes Sachsen

## Zwischen Engagement mit Leidenschaft und Engagement das Leiden schafft

*Ehrenamt stärken - Ankommen erleichtern*

Do, den 10. November 2016  
15:00 - 19:15 Uhr

in Döbeln

Mehr als ein Jahr Erfahrungen bei der Unterstützung und Integration von Asylsuchenden liegt hinter uns. Die Willkommensinitiativen und Projektträger vernetzen und professionalisieren sich zunehmend. Sie sehen sich aber auch mit Problemen konfrontiert.

Gemeinsam möchten wir über mögliche Lösungen und Strategien diskutieren, die gut funktionieren und übertragbar sind.

Wir freuen uns auf Eure Erfahrungen und Ideen!

Die Sprecher\_innen des Netzwerkes

### Panel 1 | *Stärkung der Träger und des Ehrenamts* **Kommunale Allianzen für Integration**

Engagierte und Vereine übernehmen grundlegende Aufgaben zur Unterstützung und Integration von Asylsuchenden. Sie müssen aber auch mit Überforderungen und bürokratischen Hürden umgehen.

Wie können Träger vor Ort gestärkt werden – finanziell und ideell?

Wie verbessert man die Zusammenarbeit zwischen Engagierten, Behörden, Sozialarbeiter\_innen, Kommune und Landratsamt?

Wie erreicht man dabei eine Partnerschaft auf Augenhöhe?

Und wie profitieren Engagierte von bestehenden sachsenweiten Netzwerken?

#### **Input**

Martina Glass (Netzwerk für Demokratische Kultur e.V.) und Holger Mucke (Sprungbrett e.V.)

### Panel 2 | *Rechte Bedrohungen – Initiativen unter Druck* **Prävention und starke Netzwerke**

Immer häufiger werden Träger und Willkommensinitiativen von rechten Gruppen oder rassistischen Bürger\_innen in der Nachbarschaft bedroht – ob mit Posts in sozialen Medien oder durch Anschläge auf Vereinsräume oder gar Personen. Wir wollen diskutieren, wie sich Engagierte bereits im Vorfeld vor solchen Einschüchterungen wappnen können – und welche Unterstützung im Notfall nötig ist.

Welche Strategien haben sich bei Initiativen als nützlich erwiesen, um möglichst wenig Angriffsfläche für Bedrohungen zu bieten?

Wie können sich Initiativen auf potentielle Übergriffe vorbereiten, um im Bedarfsfall schnell zu handeln?

An welche Beratungsstellen kann man sich nach einem Übergriff wenden?

Wie können Netzwerke unterstützen?

#### **Input**

Carolin Münch (Bon Courage e.V.) und André Löscher (RAA Opferberatung Sachsen)

### Panel 3 | *Als Helfer\_in hilflos* **Kompetent Asylsuchende unterstützen**

Ob im Bus, auf dem Amt, im Jobcenter oder beim zukünftigen Vermieter – Asylsuchende oder ihre Unterstützer\_innen berichten häufig von rassistischen Diskriminierungen.

Welche Facetten von Diskriminierung gibt es? Wie können wir uns rassistischer Handlungen und Wahrnehmungsmustern bewusst werden – auch der im eigenen Kopf?

Wie können wir vermeiden, selbst diskriminierend oder abwertend aufzutreten, ohne dabei reale Konflikte oder negative Erfahrungen auszublenden?

Mit welchen praktischen Schritten können Engagierte Asylsuchende unterstützen, um gegen Diskriminierung vorzugehen?

Welche rechtlichen Grundlagen gibt es? Und wie können Barrieren abgebaut werden, damit Betroffene die Beratungsangebote auch wahrnehmen?

#### **Input**

Vertreter\_in des Verbandes Binationaler Familien und Partnerschaften e.V. und Vertreter\_in des Antidiskriminierungsbüros Sachsen e.V.

## EINFACHES DEUTSCH

Viele Menschen in Sachsen helfen Geflüchteten. Zum Beispiel bei der Wohnungs-Suche, auf dem Amt oder mit Deutsch-Kursen.

Manchmal haben diese Menschen aber auch keine Energie mehr.

Oder sie wissen nicht weiter.

Wie können wir uns dann gegenseitig helfen?

Darüber wollen wir reden:

Wie können wir besser zusammen arbeiten?

Zum Beispiel mit den Städten, mit den Landkreisen oder mit anderen Organisationen?

Andere Menschen schlagen Geflüchtete

– oder die Helfer.

- Was machen wir?
- Was können wir vorher tun?

Ein Mensch wird schlecht behandelt.

Er bekommt zum Beispiel keine Wohnung.

Nur weil er aus einem anderen Land kommt.

- Was können wir tun?
- Wo finden wir Hilfe?

Habt Ihr Ideen?

Wir freuen uns auf Euch!

Die Sprecher und Sprecherinnen des Netzwerks

## Tages-Ablauf am Donnerstag, 10.11.2016

14:30 -	Ankommen
15:00	Begrüßung durch die Sprecher_innen Kurzvorstellung der teilnehmenden Organisationen
15:30	<b>Paneldiskussionen</b> parallel (Bitte Wunsch angeben)
	<b>I. Kommunale Allianzen für Integration</b> Input und Erfahrungsaustausch
	<b>II. Prävention und starke Netzwerke</b> Input und Erfahrungsaustausch
	<b>III. Kompetent Asylsuchende unterstützen</b> Input und Erfahrungsaustausch
16:30	Kaffeepause
16:45	Übertragbare Ideen und Strategieentwicklung in den einzelnen Panels
18:00	Abendimbiss und Netzwerken
18:45	Zusammenfassung Mindmap
19:15	Ende der Veranstaltung
- 20:00	Ausklang

### Antidiskriminierungsregel

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechten Parteien oder Organisationen angehören, der rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen. Veranstalter ist das Netzwerk Tolerantes Sachsen, vertreten durch die Sprecher\_innen-Gruppe.

## Veranstaltungsort

Treibhaus e.V.  
Bahnhofstraße 56  
04720 Döbeln

## Anreise mit dem Auto

Nutzt hierzu bitte den Routenplaner im Internet.

## An/Abreise mit dem ÖPNV

Leipzig – Döbeln	(13:06 – 14:17)
Dresden Hbf – Döbeln	(13:04 – 14:42)
Riesa – Döbeln	(13:49 – 14:11)
Chemnitz – Döbeln	(14:09 – 14:45)
Döbeln – Leipzig	(19:51 – 21:00)
Döbeln – Dresden Hbf	(19:45 – 21:32)
Döbeln – Riesa	(19:45 – 20:09)
Döbeln – Chemnitz	(20:11 – 20:49)

Fragen zur Anreise, Reisegruppen und Fahrkosten beantworten wir Euch gerne.

## Kontakt

Förderverein Tolerantes Sachsen e.V.  
Miroslav Bohdálék | Annegret Ode  
Domplatz 5  
04808 Wurzen  
Tel: 0178 / 544 58 07  
E-Mail: buero@tolerantes-sachsen.de  
Internet: www.tolerantes-sachsen.de

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich an bis **04.11.2016** per E-Mail an [buero@tolerantes-sachsen.de](mailto:buero@tolerantes-sachsen.de)

oder unter der Telefonnummer:

**0178 / 544 58 07.**

Bei der Anmeldung bitte den Namen der Teilnehmenden und die Organisation sowie den Panelwunsch angeben.

## Teilnahmegebühr

10 EUR | Hauptamtliche  
5 EUR | Ehrenamtliche verdienend  
0 EUR | Nichtverdienende - Refugees

Die Teilnahmegebühr können Sie entweder am Tagungstag mitbringen oder bis zum 04.11.2016 auf das Konto überweisen:

Förderverein Tolerantes Sachsen  
GLS Bank  
BLZ 430 609 67  
KNR: 1104452700

Verwendungszweck: TolSax Konkret 1 & Namen der Teilnehmenden

## Gefördert durch

das Landesprogramm „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“, die Amadeu Antonio Stiftung und die Stiftung :do.

AMADEU ANTONIO STIFTUNG  
INITIATIVEN FÜR ZIVILGESELLSCHAFT UND DEMOKRATISCHE KULTUR

:do  
Stiftung